

Titel der Drucksache:

Personalpolitik in Zeiten von Corona

Drucksache

2229/20

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Hauptausschuss	10.11.2020	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	11.11.2020	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

BP 01

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle laufenden und zukünftigen Stellenbesetzungsverfahren, die nach §29 Abs. 3 ThürKo der Zustimmung des Stadtrats bedürfen, so schnell als möglich durchzuführen und abzuschließen.

BP 02

Covid-19 bedingte Veränderungen im Zeitplan des Stellenbesetzungsverfahrens sind nur in begründeten Ausnahmefällen und unter Zustimmung des Personalrates zulässig.

BP 03

Zur Erfüllung von BP 01 sind bis zum 31.12.2020 Konzepte und Modelle zu entwickeln und umzusetzen, um Covid-19 bedingte Verzögerungen auszuschließen.

BP 04

Für alle weiteren Stellenbesetzungsverfahren soll der Oberbürgermeister nach den Beschlusspunkten 1 bis 3 verfahren.

10.11.2020, gez. i. A. Fuhrmann

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2020	2021	2022	2023
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Die Entlastung der Mitarbeiter/innen, vor allem mit Publikumsverkehr, muss vorrangige Aufgabe des Oberbürgermeisters sein.

Wie in der Sitzung des SAG am 15.10.2020 mündlich beschrieben wurde, sind die aktuellen Probleme bei den Öffnungszeiten und die Überlastungen der Mitarbeiter/innen der von Bürger/innen frequentierten Ämtern auch in den sich zeitlich verzögernden Stellenbesetzungen zu finden. Durch die erste Covid-19-Welle wurden Besetzungsverfahren ausgesetzt und Bewerbungsgespräche abgesagt. Mit der zweiten Welle scheint sich ein ähnliches Szenario abzuzeichnen und der Stau im Besetzungsverfahren vergrößert sich weiter. Dieser Umstand muss beendet werden.